

Jahresbericht 2006 des AK Stadtzukünfte

Wie in den vergangenen Jahren haben auch in 2006 zwei Treffen des AK Stadtzukünfte stattgefunden. Am 30. und 31. März 2006 sind einige Mitglieder des AK gemeinsam mit Kollegen, die sich im Arbeitsbereich „Planung und Politikberatung“ der Deutschen Akademie für Landeskunde engagieren, zu einer Reise aufgebrochen, die vier verschiedene stadtreregionale Organisationen in Braunschweig, Hannover, Mannheim und Stuttgart zum Ziel hatte. In Gesprächen mit Entscheidungsträgern dieser Institutionen wurden unter anderem Fragen der Siedlungsentwicklung, des Einzelhandels und des ÖPNV diskutiert. Dabei spielten neue Formen der Koordination und Steuerung von Regionalentwicklung eine ebenso wichtige Rolle wie der zunehmend internationale Wettbewerb, dem die Stadtregionen ausgesetzt sind. Die Ausweisung von Metropolregionen ist eine Antwort auf diesen Wettbewerb. Die Erkenntnisse aus dieser Reise werden Anfang 2007 in einem Fachbeitrag in der Zeitschrift „Berichte zur deutschen Landeskunde“ publiziert. Ein zweites Treffen des AK galt am 10. und 11.11.2006 abermals der Diskussion von Qualifikationsarbeiten junger Geographen. Die Nachwuchswissenschaftler stellten in 17 Beiträgen den rund 40 Teilnehmern teils ihre Konzepte, teils ihre Ergebnisse zu Fragen der Leitbildentwicklung und Evaluierung städtischer Politik, zum demographischen Wandel, zur Brach- und Freiflächenentwicklung, zum Sicherheitsdiskurs in der Stadt, zur Steuerung von Stadtentwicklung und zu baukulturellen Fragestellungen vor. Die genauen Themen sind der eigenen Webseite www.stadtzukuenfte.de zu entnehmen, die auch Auskunft über die fast 100 Mitglieder des AK gibt. Schließlich ist im vergangenen Jahr als dritter Band der Schriftenreihe „Stadtzukünfte“ die Dissertation von Rafael Stegen mit dem Titel „Die soziale Stadt. Quartiersentwicklung zwischen Städtebauförderung, integrierter Stadtentwicklung und Bewohnerinteressen“ erschienen.

Für das Jahr 2007 steht bereits der Termin für das 23. Treffen fest. Am 4. und 5. Mai ist der AK nach Siegen eingeladen, um dort aktuelle Fragen des Zusammenhangs von Einzelhandels- und Stadtentwicklung zu diskutieren.

Sprecher des Arbeitskreises:

Prof. Dr. Uta Hohn
Ruhr-Universität Bochum
Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeographie
44780 Bochum
Tel. 0234-32 28433
Fax: 0234-32 14484
E-mail: uta.hohn@rub.de

Prof. Dr. Lienhard Lötscher
Ruhr-Universität Bochum
Lehrstuhl für Kultur- und Siedlungsgeographie
44780 Bochum
Tel. 0234-32 23354
Fax: 0234-32 14885
E-mail: lienhard.loetscher@rub.de

Prof. Dr. Claus-C. Wiegandt
Institut für Geographie der Universität Bonn
Meckenheimer Allee 166
53111 Bonn
Tel. 0228 – 737231
Fax: 0228 – 737230
E-mail: wiegandt@uni-bonn.de